

## Unsere Ausrichtung

Der Begegnungshof Strazza am Flumser Kleinberg entwickelt sich seit einigen Jahren zu einer Oase für Mensch, Tier und Natur. An diesem Ort wird Besuchern, aber auch der Natur ein Lebensraum geboten, welcher seinesgleichen sucht. Nicht der Ertrag, nicht der Profit steht im Zentrum, sondern das Erlebnis, die Vielfalt und der Erholungswert. Durch Flächen, welche der natürlichen Sukzession überlassen werden, entwickeln sich ökologisch ungestörte und wertvolle Biotope, wie sie bei uns selten vorzufinden sind. Durch die Pflanzung vieler verschiedener Fruchtbäume und Wildgehölze entsteht ein essbarer Waldgarten, in dem u.a. auch vergessene, aber für die Zukunft bedeutsame Sorten wieder Anerkennung und Verwertung finden. Mit Erlebnisangeboten in Form von Kursen, Tierbegegnungen und Übernachtungsmöglichkeiten bietet der Hof ein hautnahes Erleben dieser Vielfalt und der doch eher ungewohnt, aber einladend anmutenden Landschaft; nicht leergeräumt, nicht zurechtgestutzt, sondern wild, lebendig und artenreich.

Für die Region bietet das Projekt einen spannenden Kontrast zu der angestammten, kulturhistorisch gewachsenen Landschaft. Mit neuen Ideen und Methoden nimmt sich der Bewirtschafter in die Verantwortung und lenkt die Landschaftsnutzung in eine zukunftsfähige Richtung. Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenverschwendung, Nährstoffkreisläufe etc. finden aktiv in nachhaltigen Konzepten ihre Umsetzung.

Begegnungshof  
**STRAZZA**



## Das Strazza-Symbol

Das Strazza-Symbol zeigt das keltische Rad des Seins oder das Fünffache Muster genannt. Dieses Symbol, welches zu den wichtigsten Zeichen im keltischen Glauben gilt, steht für das immer Wiederkehrende und Unendliche. Das fünffache Lebensrad besteht aus vier Kreisen die sich an einem Punkt begegnen, auf dem sich der fünfte Kreis befindet. Es symbolisiert vier Elemente welche durch einen mittleren Kreis miteinander verbunden sind. Bei den Druiden und Kelten spiegelte es das Universum wider, wo Feuer, Wasser, Erde und Luft durch eine fünfte Kraft zusammengeführt werden. Sie alle verbindet das Rad des immerwährenden Kreislaufs von Werden und Vergehen - denn alles ist eins. Alles entspringt im Zentrum, dem Sitz der Energie und der Urkraft.

Die vier Kreise können auch den vier Himmelsrichtungen zugeordnet werden oder wie in unserer Bestimmung den vier Ausrichtungen unserer Angebote Erleben - Wirken - Erfahren - Feiern, welche vom inneren Kreis - dem Genius Loci Strazza - gehalten werden.